

# Erst nervös, dann treffsicher, dann Meister

JUGENDHANDBALL - Weibliche B-Jugend der HSG  
Hoof/Sand/Wolfhagen feiert Titelgewinn



Treffsicher: Hoof/Sand/Wolfhagens Alicia Barth (am Ball) erzielte gegen Wilhelmshöhe sieben Tore. Foto: A. Schöneburg

**Wolfhagen** – Die weibliche Jugend C1 der HSG Hoof/Sand/Wolfhagen hat sich in der Handball-Bezirksoberliga die Meisterschaft gesichert. Am letzten Spieltag reichte ein 24:19-Sieg bei der TSG Wilhelmshöhe, um den Titelgewinn perfekt zu machen.

Weibliche B-Jugend

**Bezirksoberliga: TSG Wilhelmshöhe - HSG Hoof/Sand/Wolfhagen 19:24 (8:9).** Getragen von einer breiten Anhängerschaft, die von der ersten Minute an für Heimspielatmosphäre sorgte, legten die Gäste nach und nach ihre Nervosität ab, verteidigten auf schnellen Beinen in einer offensiven 3-2-1-Abwehr und gingen nach neun Minuten mit 4:1 in Führung.

Eine TSG-Auszeit brachte die Heimsieben besser ins Spiel und führte in einer zweikampfbetonten Partie zum 7:7-Ausgleich. Gästekeeperin Larissa Schubert gab ihren Vorderleuten mit ihren Paraden weiter Sicherheit und hatte großen Anteil an der 9:8 Führung zur Pause.

Die Göbert-Sieben erwischte den besseren Start in den zweiten Spielabschnitt. Alicia Barth übernahm im Rückraum verstärkt Verantwortung und schloss dreimal erfolgreich ab. Über 10:15 und 12:18 baute die HSG den Vorsprung aus. Der letzte Treffer der Saison gelang Nele Vogel, die zum 19:24 traf.

Unter dem Jubel der HSG-Fans feierten Trainer und Spielerinnen die Meisterschaft in der Bezirksoberrliga. Mit 19:5-Punkten und 321: 252-Toren liegt das Team drei Punkte vor dem Tabellenzweiten HSG Twistetal.

**HSG:** Schubert – Barth 7, Schuldes 5, Carl 4, Keller 3, Vogel 2, Schwarz 1, Kranz 1, Borchardt 1, Emde, Götte, Heyen, Lachmann, Platte.  
Weibliche Jugend C1

### ***Bezirksoberrliga (Gr. 2): HSG Hoof/Sand/Wolfhagen - HSG***

**Ahnatal/Calden III a.K. 19:11 (13:7).** Die Heimsieben fand nur schwer ins Spiel. Ohne Martha Kranz und Mia Borchardt, die die B-Jugend bei deren Meisterschaftsendspiel unterstützten, dauerte es einige Zeit, bis der neu zusammengestellte Rückraum den Spielaufbau ordnen konnte. So gehörten die ersten Spielminuten den Gästen, die mit 1:3 in Führung gingen. Der Ausgleich zum 4:4 wirkte dann wie eine Initialzündung. Durch schnelles Umschaltspiel gelangen sechs Tore in Folge zum 10:4. Dieser Vorsprung wurde bis zur Pause sicher verwaltet. Im zweiten Durchgang verflachte die Partie zunehmend. Die Gastgeberinnen taten nur noch das Nötigste und den Gästen fehlten die Mittel, um dem Spiel eine Wende zu geben. Die C1 beendete die Gruppenphase verlustpunktfrei als Tabellenerster.

Jetzt geht es mit den Finalspielen um die Meisterschaft in der Bezirksoberrliga weiter. Gegner ist hier Ahnatal/Calden II. Das Hinspiel beginnt am Sonntag um 18.00 in der Sporthalle Calden. Im Modus Hin- und Rückspiel wird der Meistertitel ausgespielt.

**HSG: Grimm – Steuber 6, Grübel 5, Eubel 4, Henkel 2, Freitag 1, Tadler 1, Barth, Bitis, Schwarz, Wagner.**  
Weibliche Jugend C2

### ***Bezirksoberrliga (Gr. 1): HSG Hoof/Sand/Wolfhagen II (a.K.) - HSC***

**Landwehrhagen 39:23 ( 17:7).** Gegen den Tabellenvorletzten entwickelte sich eine einseitige Partie. Die Heimsieben arbeitete aggressiv in der Deckung, konnte viele Bälle erobern und sich durch

schnelles Tempospiel früh mit 6:2 absetzen. In der Folge dominierten die Vereinigten die Partie nach Belieben und zur Halbzeit war die Partie bereits entschieden.

Auch im zweiten Durchgang wurde der Druck weiter hoch gehalten und bis zum 30:15 hatte die Mannschaft das Spiel im Griff. Im Gefühl des sicheren Sieges ließ die Deckungsarbeit nach und die Gäste erzielten noch einige Treffer.

Aus einer starken Mannschaft ragten Julie Wagner mit zehn Treffern sowie Kaitlyn Grübel mit acht Treffern heraus.

**HSG:** Grimm, Pietsch – Wagner 10, Grübel 8, Schwarz 5/1, Steuber 3, Eubel 3, Henkel 2, Freitag 2, Barth 2, Umbach 2/1, Tadler 1, Götze 1, Bitis.

Männliche C-Jugend

**Bezirksoberliga: HSG Hoof/Sand/Wolfhagen - JSG**

**Korbach/Twistetal 27:29 (15:15).** In einer Partie zweier gleichstarker Mannschaften gab es lange Zeit wechselnde Führungen. Erst vier Minuten vor dem Abpfiff beim Stand von 26:26 konnten sich die Gäste den entscheidenden Vorsprung erspielen und die Punkte mit nach Waldeck nehmen.

**HSG:** Bode 5, Bohl, Fieseler 2, Frank, Glöckner 2, Lizan, Mielke, Mönicke 7, Rozko, Schacht 2, Vaupel 8, Vogel 1.